

7 Verschiedenes

Vorsitzender Wolfgang Große Brömer merkt an, aufgrund eines Beschlusses des Ältestenrates über die neue Terminierung von Plenarsitzungen und sitzungsfreien Wochen im Jahre 2009 müsse der ursprünglich für den 07.10.2009 vorgesehene Sitzungstermin des Ausschusses für Schule und Weiterbildung verschoben werden. Er schlage als Termin den 30.09.2009 vor.

Der **Ausschuss** ist einverstanden.

Sodann fragt der Vorsitzende, ob es zu Drucksache 14/4488 – „Jungen fördern – ohne Mädchen zu benachteiligen. Durch individuelle Förderung die Geschlechtergerechtigkeit in der Schule weiter verbessern“ einen gemeinsamen Antrag gebe. – Da dies nicht der Fall sei, werde der Antrag am 10.12.2008 noch einmal beraten und abgestimmt.

An der nächsten Ausschusssitzung am 10.12. werde die Ministerin nicht teilnehmen, weil sie an der gleichzeitig stattfindenden Preisverleihung des Deutschen Schulpriesses in Berlin durch Bundespräsidenten Köhler teilnehmen werde.

Ute Schäfer (SPD) würde es begrüßen, wenn auch Mitglieder des Schulausschusses die Gelegenheit bekämen, an diesem Termin in Berlin teilzunehmen.

Staatssekretär Günter Winands (MSW) weist darauf hin, dass drei Schulen aus Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet würden, eine Gesamtschule, ein Gymnasium und eine Grundschule.

Berichtigung des APr 14/712 vom 03.09.2008:

Auf S. 14 muss es im letzten Absatz, letzte Zeile heißen: ... wegen des Andranges auf das Fach Spanisch habe man jetzt ...

Auf S. 15 muss es im ersten Ansatz in der Mitte heißen: Es gebe knapp 1.000 Bewerbungen von 3.000, die nicht aus Nordrhein-Westfalen gekommen seien.

gez. Wolfgang Große Brömer
Vorsitzender

be/10.12.2008/17.12.2008